

# Der Bürgermeister



Marktgemeinde Kirchberg am Wagram

**informiert**

## Gemeinderatssitzung vom 30. April 2015

Entschuldigt abwesend: GGR Christian Dreschkai, GR DI (FH) Günther Möseneder, GR Christine Artner, GR Martin Unbekannt, GR Gottfried Weber

### Sitzungsprotokolle vom 25. März 2015

Die Protokolle der Gemeinderatssitzung vom 25. März 2015 wurden einstimmig genehmigt.

### Jakob Damian'sche Stiftung

Dem Gemeinderat wurde der Prüfbericht der NÖ Landesregierung betreffend den Rechnungsabschluss 2014 zur Kenntnis gebracht.

### Vereinbarung mit der Firma Wopfinger

Der Firma Wopfinger Transportbeton GesmbH wurde von der BH Tulln die wasserrechtliche Bewilligung für eine Nassbaggerung der bereits als Trockenbaggerung abgebauten Schottergrube (östlicher Teil) in der KG Kollersdorf erteilt. Für die verstärkte Wegnutzung im Bereich des Abbaues wurden der Gemeinde eine finanzielle Abgeltung in Höhe von € 100.000,- (in 4 Teilbeträgen, beginnend Juni 2016), bestmögliche Konditionen bei Baumaterialien und die Beschäftigung von Mitarbeitern am Standort Kollersdorf zugesichert. Eine entsprechende Vereinbarung wurde vom Gemeinderat mit einer Gegenstimme (GR Norbert Markl) genehmigt. Im Falle zukünftiger Nassbaggerungen wird sich der Gemeinderat mit der Frage der Durchführung einer Volksbefragung beschäftigen.

### Gemeindeverband Wasserversorgung Wagram – Nördliches Tullnerfeld

Zu Mitgliedern des Prüfungsausschusses wurden bestellt: GR Franz Preisinger (ÖVP), GR Maria Schneider (ÖVP)

### Unterteilung des Gemeindegebietes in Ortsteile und Bestellung der Ortsvorsteher

Gemäß § 40 NÖ Gemeindeordnung kann der Gemeinderat den Verwaltungssprengel des Gemeindegebietes in Ortsteile unterteilen, wenn dies zweckmäßig und im Interesse der Verwaltung gelegen ist.

Der Gemeinderat hat mit 15 Stimmen dafür und 3 Stimmen dagegen (GGR Ing. Herbert Würz, GR Wilhelm Burger, GR Markus Hofbauer) folgende Ortsteile festgelegt: Kirchberg am Wagram (= die KG Kirchberg am Wagram, der in der KG Neustift im Felde gelegene Teil nördlich der Bahn, der in der KG Mitterstockstall gelegene Teil im Bereich des Mühlweges, der in der KG Oberstockstall gelegene Teil nördlich der Kirchenfeldgasse), Altenwörth und Giggling, Dörfel, Engelmansbrunn, Kollersdorf und Sachsendorf, Mallon, Mitterstockstall (ausgenommen Mühlweg), Neustift im Felde (ausgenommen nördlich der Bahn), Oberstockstall (ausgenommen nördlich der Kirchenfeldgasse), Unterstockstall und Winkl.

Der Gemeinderat hat mit 15 Stimmen dafür und 3 Stimmen dagegen (GGR Ing. Herbert Würz, GR Wilhelm Burger, GR Markus Hofbauer) folgende Ortsvorsteher bestellt:

Kirchberg am Wagram: Vbgm. Erwin Mantler; Altenwörth und Gigging: GR Maria Schneider; Dörf: GR Nikolai Breitschopf; Engelmansbrunn: GGR Mag. (FH) Dieter Fritz; Kollersdorf und Sachsendorf: GR Josef Renner; Mallon: Bgm. Ing. Wolfgang Benedikt; Mitterstockstall: GGR Mag. Markus Ecker; Neustift im Felde: GR Norbert Markl; Oberstockstall: GGR Karl Groll; Unterstockstall: GR Franz Preisinger; Winkl: GR Anton Karner.

### **FF Altenwörth-Gigging**

Die FF Altenwörth-Gigging errichtet einen Zubau zum Feuerwehrhaus. Der Gemeinderat hat einstimmig eine finanzielle Unterstützung in Höhe von max. € 10.000,- bewilligt.

### **Wagramhalle**

Der Gemeinderat hat einstimmig beschlossen, die Firma SANAG aus Wien mit den Brandsanierungsarbeiten in der Wagramhalle zu beauftragen.

Kosten: € 108.302,74 + 20 % MWSt. Die Sanierungskosten sind durch eine Versicherung gedeckt. Bei der Durchführung der Arbeiten werden ortsansässige Firmen beigezogen.

### **Beschlüsse des Gemeindevorstandes vom 22. April 2015**

- Beauftragung von Sanierungsarbeiten im Obergeschoß (Schulküche) der Wagramhalle
- Beauftragung eines Gestaltungskonzeptes für den Eingangsbereich und den Vorplatz der Wagramhalle
- Anschaffung eines Mähwerks
- Vorlage von Tätigkeitsberichten der vom Gemeinderat Beauftragen, z.B. Zivilschutz, Sicherheit etc.
- Vergabe von Arbeiten für das Biotop in Winkl
- Ankauf von Sesseln für das Gemeindeamt
- Ankauf einer Geschwindigkeitsanzeige

### **Information zum Feuerbrand**

Feuerbrand ist eine hochinfektiöse, schwer zu bekämpfende, bakterielle Krankheit und stellt eine ernstzunehmende Gefahr für das Kernobst und für anfällige Ziergehölze (Fam. Rosengewächse) dar. Bedroht sind sowohl der Erwerbsobstbau, der landschaftsprägende Streuobstbau als auch Baumschulen, landwirtschaftliche Betriebe, Hausgärten und öffentliche Grünanlagen. Bitte jeden Verdacht am Gemeindeamt melden.

Kirchberg am Wagram, am 04. Mai 2015

Mit freundlichen Grüßen:



Ing. Wolfgang Benedikt  
Bürgermeister